Ressort: Politik

Seehofer sieht in "Euro Hawk"-Affäre keinen Rücktrittsgrund für de

Berlin, 08.06.2013, 00:00 Uhr

GDN - Die "Euro-Hawk"-Affäre stellt nach den Worten von CSU-Chef Horst Seehofer für Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) eine Belastung dar. "Durch eine solche Diskussion ist man als Politiker immer belastet. So, wie ich ihn kenne, hat er die Kraft, die Belastung zu überwinden und wieder uneingeschränkt seinen wichtigen Aufgaben nachkommen zu können", sagte Seehofer "Bild am Sonntag".

Der bayerische Ministerpräsident sieht für de Maizière keinen Grund zurückzutreten: "Ich bin überzeugt, dass Thomas de Maizière dem Parlament die Wahrheit gesagt hat. Er kann im Amt bleiben", so Seehofer. Er halte die Handhabung der Angelegenheit durch den Verteidigungsminister für "insgesamt korrekt und richtig".

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-15361/seehofer-sieht-in-euro-hawk-affaere-keinen-ruecktrittsgrund-fuer-de-maizire.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619